Jo Siffert: Auftakt zu speziellem Gedenkjahr

DAUERAUSSTELLUNG Als Hommage an den im Oktober 1971 tödlich verunglückten Jo Siffert gibt es dieses Jahr verschiedene Gedenkanlässe. In Givisiez öffnet am 26. März eine Ausstellung, zudem ist ein neues Siffert-Buch erschienen.



Siffert bleibt unvergessen. Der Stanguellini und zwei Rennmotorräder zeugen von den Anfängen seiner Karriere (Fotos: Peter Wyss).

In der Skala der beliebtesten und bekanntesten Schweizer Sportler aller Zeiten nahm und nimmt Jo Siffert immer noch einen Spitzenplatz ein. Entsprechend gross war die landesweite Anteilnahme, als der erst 34-jährige charismatische Freiburger am 24. Oktober 1971 in Brands Hatch bei einem nicht zur Weltmeisterschaft zählenden Formel-1-Rennen ums Leben kam.

Seither gab es zwar einige Gedenkanlässe, doch noch nie über mehrere Monate verteilt, wie es nun 2021 – 50 Jahre nach jenem fatalen Ereignis – geschieht.

Zu Gast bei friedlichen Schlangen

Den Auftakt macht eine im Swiss Viper Museum in Givisiez – der weltweit grössten Sammlung von Dodge und Chrysler Viper in Serien- und Rennausführung – eingerichtete Dauerausstellung. Unter Einhaltung der vom Bundesrat verordneten Bedingungen für Museumsbesuche kann diese ab dem 26. März und bis zum 17. Dezember jeweils am Freitag von 10 bis 20 Uhr besichtigt werden.

Auf Anfrage sind auch private Besuche und Firmenanlässe möglich. Der Eintrittspreis für Erwachsene ab 16 Jahren beträgt 12 Franken.

Wechselnde Exponate

Das Organisationskomitee, dem Sifferts dieses Jahr 50-jährig gewordene Sohn Philippe angehört, bietet eine kleine, feine und abwechslungsreiche Ausstellung. Nebst vielen originalen Memorabilia werden momentan sieben Rennfahrzeuge aus Sifferts Karriere gezeigt.



Philippe Siffert war erst neun Monate alt, als sein Vater starb. Sein Leben dreht sich fast jeden Tag um ihn. Ihm zu Ehren schuf er auch eine Uhrenkollektion.

Schöner Mittelpunkt ist der exakte und in Australien aufwändig hergestellte Nachbau eines Gulf-Porsche 917K, in dem nur Motor und Getriebe nicht dem Original entsprechen. Das OK bemüht sich, im Laufe des Jahres weitere originale Siffert-Autos aufzutreiben.

Weitere Ausstellungen und Events

Einige wird man am 21./22. August 2021 beim 8. Int. Historic-Bergrennen Ollon–Villars im Waadtland teilweise sogar in Aktion zu sehen kriegen.

Weitere fix geplante Anlässe sind der Rétro Circuit Porrentruy-Courtedoux am 4./5. September sowie Fahrzeugausstellungen an der Swiss Classic World Luzern am 2./3. Oktober und beim OTM Forum-Freiburg am 16./17. Oktober. Diese werden jeweils von Stadtrundfahrten im Porsche 917 begleitet.

Am 50-Jahr-Gedenkwochenende vom 22. bis 24. Oktober stehen drei unterschiedliche Events auf dem Programm: Am Freitag ist der Circuit von Lignières für die 4. Jo Siffert Challenge (eine Oldtimer-Gleichmässigkeitsrallye) reserviert. Am Samstag wird es in der Stadt Freiburg einen Gedenktag für die breite Öffentlichkeit geben und am eigentlichen Todestag eine Fan-Wallfahrt zum Friedhof St-Leonhard.



Marie Wyder verfasste mit seinen Mitarbeiten schon einige Bücher über Schweizer Renfahrer, wie "Les Suisses au Mans" (mehrere Bände) und "Die Schweizer in der Formel 1". Nun kommt ein Buch über Jo Siffert hinzu. Weltreise mit Siffert in Buchform

Rechtzeitig zum Jubiläumsjahr kommt zudem ein neues Buch in den Handel. In Anlehnung an James Bond heisst es «His name was Siffert, Jo Siffert» bzw. «Il s'appelait Siffert, Jo Siffert».

Weil es schon einige Bücher und Biographien über Siffert gibt, ging Autor Jean-Marie Wyder einen anderen Weg, indem er zu einer bildgewaltigen Reise in jene 17 Länder einlädt, in denen «Seppi» Rennen bestritt. Mit seinem roten Helm mit weissen Streifen und dem Schweizerkreuz war Siffert ein weltweit bekannter Botschafter seines Landes und seines Sportes.

Einzigartige Bildauswahl

Etwa 90 Prozent der über 600 Fotos wurden noch nie publiziert. Daher wird praktisch jedes Bild einzeln auf Französisch und Englisch beschrieben, sofern es sich nicht selbst erklärt.

Damalige Zeitungsberichte dokumentieren spezielle Rennen und Ereignisse. Dazu gibt es eigene Kapitel zur Nürburgring-Nordschleife, CanAm und Marken-WM sowie eine kurze Biografie.

Auch wer weder der englischen noch französischen Sprache mächtig ist, wird an dieser Neuerscheinung seine Freude haben. Zu bestellen ist sie für 122 Franken (inkl. Porto und Verpackung) unter diesem Link. Dort finden sich auch einige Musterseiten zum Durchblättern.

Informative Homepage

Alles Wissenswerte über die Meilensteine in Jo Sifferts Karriere, die Dauerausstellung in Givisiez, den schweizweiten Veranstaltungskalender 2021 und vieles mehr finden sich auf der neu eingerichteten, speziellen Homepage – und dies sogar in perfektem Deutsch.



